

Professurvertretung Internationale Politische Ökonomie WS 21/22 bis WS 22/23

Für das Wintersemester 21/22, das Sommersemester 22 und das Wintersemester 22/23 suche ich eine Professurvertretung, die aus dem Opus Magnum-Programm der VolkswagenStiftung und einem Vertretungsmodul der DFG finanziert wird.

Die Bezahlung erfolgt für 18 Monate in Anlehnung an das W3-Grundgehalt und es sind pro Semester 8 SWS zu erbringen (1 MA, 2 BA und ein Kolloquium zur Betreuung von Abschlussarbeiten). Der Schwerpunkt sollte im Bereich Internationale Politische Ökonomie liegen (gerne auch Bezüge zur Vergleichenden Politischen Ökonomie und/oder zu den Internationalen Beziehungen), thematisch sehr flexibel. Im Interesse unserer Studierenden suche ich jemanden, die/der aller Voraussicht nach für alle drei Semester die Vertretung wahrnehmen kann.

Die formalen Voraussetzungen nach § 62 HHG müssen erfüllt sein. Die VolkswagenStiftung schreibt außerdem vor: „Die Vertretungsprofessur kann daher nur von – angemessen qualifizierten – Nachwuchskräften übernommen werden, die noch nicht über eine feste Stelle verfügen und die realistische Aussicht auf eine akademische Karriere haben. Die Vertreterin oder der Vertreter wird erst im Falle einer positiven Förderentscheidung in Absprache mit der Stiftung benannt, wobei folgende Kriterien zu beachten sind: •Die Vertretungsprofessorin/der Vertretungsprofessor sollte nicht aus dem institutionellen oder personellen Nahumfeld der oder des Geförderten stammen und in der Regel einen Ortswechsel vornehmen. •Der letzte Qualifizierungsabschnitt der/ des Vertretungsprofessorin / Vertretungsprofessors (vor allem Habilitation bzw. Antritt einer Juniorprofessur) sollte nicht länger als zwei bis drei Jahre zurückliegen.“

Bei Interesse bitte bis spätestens 28.3. Lebenslauf und Publikationsverzeichnis an Andreas Nölke senden (a.noelke@soz.uni-frankfurt.de). Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.